

Geschäftsbericht 2018 der Pädagogischen Hochschule Thurgau

Sitzung vom 19. Juni 2019

Egger, GP

In öffentlichen Körperschaften, zu welchen die PHTG zählt, sind Compliance und Governance, also die Regeln der fairen und transparenten Zusammenarbeit, von grösster Bedeutung. Nur die Einhaltung solcher Regeln kann das Vertrauen der Bevölkerung sicherstellen, die immerhin davon ausgeht, dass in ihrem Namen und mit ihrem Geld sinnvolle, nützliche und gute Arbeit geleistet wird. Erst kürzlich wurde über den Neubau für die PHTG abgestimmt. Damals dominierte trotz kritischer Stimmen die Auffassung, dass die PH tatsächlich sinnvolle, nützliche und gute Arbeit leisten würde und dass sie es verdient hätte, mit einem grossen Kredit die notwendigen Voraussetzungen für neue Räumlichkeiten zu erhalten. Diese Räumlichkeiten befinden sich mittlerweile im Bau. Es ist aber zu bezweifeln, dass der Kredit auch heute noch in dieser Klarheit angenommen würde. Kreditwürdig ist, wer Vertrauen schafft. Das ist den leitenden Gremien der PH gegen Ende des Jahres 2018, über welches wir heute sprechen, leider nicht gelungen. Nun müssen wir gemeinsam daran arbeiten, dieses Vertrauen zurückzuerlangen. Indem wir die Vorkommnisse der Vergangenheit vergessen oder gar unter den Teppich kehren, wird das nicht funktionieren. In der Hoffnung, dass es uns mit Offenheit und Transparenz rasch gelingen möge, das Vertrauen in unsere Hochschule zurückzuerlangen, danke ich den engagierten und kompetenten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der PHTG für die geleistete Arbeit im Berichtsjahr 2018. All jenen Angehörigen der PHTG, die sich im Berichtsjahr verschaukelt oder schlecht behandelt gefühlt hatten, sei hier im Namen der Politik eine Entschuldigung ausgesprochen.